



DREI AUF EINEN STREICH: Die Kleenoil Triple Unit filtert drei verschiedene Ölkreisläufe einer Maschine mit einem einheitlichen Filterelement. Neu ist die „Lifetime Warranty“ für Kleenoil-Nebenstromfiltereinheiten. Fotos: Kleenoil Panolin



LEBENS-LÄNGLICH GUT: In Scharm El-Scheich erläuterte Unternehmer Milorad Krstic (r.) die Wirkungsweise der Entwicklungen. Video unter: <https://www.youtube.com/watch?v=DnzbvqZHRgE>

Vorausschauende Visionen seit Jahrzehnten umgesetzt

Die Kleenoil Panolin AG hat diverse Neuheiten und ihre strategische Neuausrichtung sowohl auf der Bauma als auch im Rahmen des UN-Projektes „Vision 2045“ während der UN-Weltklimakonferenz COP 27 in Scharm El-Scheich vorgestellt. Die Organisatoren des UN-Projektes „Vision 2045“ hatten zuvor beispielgebende unternehmerische Lösungen, die zu den formulierten Kernprinzipien der UN passen, ausgewählt, und die Kleenoil-Panolin-Entwicklungen waren in dieser Spitzengruppe dabei. Ein besonderer Vorteil ist, dass die Kleenoil-Mikrofiltration im Bereich der Schmier- und Druckflüssigkeiten eine technisch erprobte und kostengünstige Präventivlösung darstellt, die unter anderem für die Senkung des Ölbedarfs bis auf etwa ein Drittel der sonst erforderlichen Menge sorgt. Maßgeblich wird dieses Ziel durch den Einsatz von Hochleistungsölen mit Langzeit-Eigenschaften und maximal verbesserter Öleinheit erreicht. Das führt zur Reduzierung der Maschinenbetriebskosten, der leichteren Erfüllung der Umweltschutzvorschriften und einer CO₂-Reduktion.

Die 17 Nachhaltigkeitsziele, die im UN-Projekt „Vision 2045“ verankert sind, können nur erreicht werden, wenn sie dicht an unternehmerische Tätigkeiten gekoppelt sind. In Scharm El-Scheich hat Unternehmer Milorad Krstic betont, dass in diesem Zusammenhang auch „verloren gegangene“

Technologien hervorgeholt werden sollten. So ist bspw. die Bypassfiltration am Ende des 2. Weltkrieges bereits bekannt gewesen. Sie verschwand dann in der Versenkung, weil sie in der auf permanentes Wachstum ausgerichteten Wirtschaftsordnung keinen Platz zu haben schien. So wurde 1986 die Kleenoil-Mikrofiltration neu entwickelt. Dank ihrer Vorteile hat sich diese Technologie in mehr als drei Jahrzehnten nunmehr in Teilen der Industrie etabliert. Neu ist die „Kleenoil Panolin Lifetime Warranty“, sprich die Lebenszyklusgarantie, für alle Kleenoil-Nebenstromfiltereinheiten. In allen Bereichen, wo die Verbrauchsintensität unserer Ressourcen durch technische Lösungen (ohne positive Entwicklungen zu blockieren) verringert werden kann, sollte das Prinzip gelten. Vor diesem Hintergrund wurde auch die Kleenoil Triple Unit entwickelt, um drei verschiedene Ölkreisläufe einer Maschine mit einem einheitlichen Filterelement zu filtern. Die Ölwechselintervalle können durch die Ausfilterung aller schädlichen, abrasiv und katalytisch wirkenden Verunreinigungen in den behandelten Kreisläufen erheblich verlängert werden. Ergebnis: Die Öle können deutlich länger – im Idealfall als Langzeit-Lebenszeitölfüllung – in den Maschinen verbleiben.

■ www.kleenoilpanolin.com



ANGEKOMMEN: Mit dem Kobelco SK530LC-11 positionierte sich der japanische Hersteller unter anderem erfolgreich im Gewinnsegment. Foto: Kobelco



ZUFRIEDEN: Makoto Kato (l.) und Hanns Markus Renz hätten sich den Messeverlauf nicht besser wünschen können. Foto: gsz

Erfolg auf ganzer Länge und Breite

Insgesamt 25 Modelle zwischen 1 und 130 t Dienstgewicht präsentierte der japanische Kettenbagger-Spezialist mit der wohl auffälligsten Farbe auf der Messe. Vorgestellt wurden baggerspezifische Lösungen für alle Zielbranchen.

„Nach langer Messe-Abstinenz wollten wir eine Plattform zum Austausch bieten und unsere zahlreichen Neuheiten ins rechte Licht rücken“, erklärt Makoto Kato, Geschäftsführer von Kobelco Construction Machinery Europe (KCME), den großen Auftritt. Dieser hat sich gelohnt, denn der Zuspruch war enorm! Derart motiviert planen die Baggerprofis für 2025 eine nochmalige Erweiterung ihrer Präsentation. Eine Offensive fährt Kobelco derzeit im Rückbausektor: Mit vier Abbruchbaggern von 45 bis 130 t Betriebsgewicht werden alle Anforderungen im selektiven Rückbau abgedeckt. Das erstmals präsentierte Flaggschiff Kobelco SK1300DLC markiert mit maximal 40 m Bolzenhöhe die Spitze im internationalen OEM-Angebot. Flexibilität ist dank innovativer „Next Advance“-Wechselausleger-Technik für insgesamt vier verfügbare Longfront-Konfigurationen mit außergewöhnlich hohen Anbaugewichten gegeben. Im bodennahen Bereich kommt ein separater Ausleger zum Einsatz, der mit Anbaugewichten bis max. 12 t überzeugt.

Bei so viel gepflegter Baggerkompetenz stellt sich natürlich die Frage, wo Kobelco sonst noch hin will. Etwa in die Breite? „Nein, andere haben die Fullline-Ambitionen, aber wir haben die Bagger. Hier sind wir die Spezialisten“, erklärt Kato selbstbewusst. Und die Einsatzgebiete – wie sieht es damit aus? Das Beispiel eines Gewinnbetriebs in der Schweiz könnte Schule machen. Während Kato dieses Zielsegment eher als Nische mit Zufallstreffern betrachtet, sieht D-A-CH-Vertriebsleiter Hanns Markus Renz hier durchaus Potenzial, zumal gute Erfahrungen aus Einsätzen in bayerischen Steinbrüchen dieser Erwartung bereits ein Streiflicht vorausschicken.

■ www.kobelco-europe.com

SKG-Modernisierungen. Wirtschaftlichkeit steigern.



Die Aufbereitungsprofis

SKG
AUFBEREITUNGSTECHNIK

SKG-Aufbereitungstechnik GmbH
HefeHof 25
D-31785 Hameln

Tel.: +49 (0) 5151 106640 - 0
Fax: +49 (0) 5151 106640 - 1
info@skg-aufbereitungstechnik.de

www.skg-aufbereitungstechnik.de

LiG Nachhaltig handeln -
Werte schaffen!